



**Dorothee Schiwy**  
Sozialreferentin

Landeshauptstadt München  
Direktorium, BA-Geschäftsstelle Ost  
Vorsitzende des BA 05 - Au-Haidhausen  
Frau Adelheid Dietz-Will  
Friedenstraße 40  
81660 München

26.09.2017

### **Erhöhungsantrag von „Spielen in der Stadt e.V.“**

BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 03906 des Bezirksausschusses  
des Stadtbezirkes 05 – Au-Haidhausen vom 19.07.2017

Sehr geehrte Frau Dietz-Will,

bei dem o. g. Antrag handelt es sich um eine laufende Angelegenheit der Verwaltung,  
weswegen die Erledigung auf dem Büroweg erfolgt.

In seinem Antrag vom 19.07.2017 fordert der Bezirksausschuss 05 des Stadtbezirkes  
Au-Haidhausen die Landeshauptstadt München auf, das Budget des Vereins „Spielen in der  
Stadt e.V.“ gemäß des Erhöhungsantrags von SIS vom 22.03.2017 aufzustocken. Hierzu darf  
ich Ihnen Folgendes mitteilen:

Der Träger Spielen in der Stadt e.V. wird von der Landeshauptstadt München jährlich mit  
320.690 € u.a. für die Durchführung von mobilen Spieleinheiten und für die Schaffung und  
Gestaltung von Spielräumen in der Stadt München gefördert.

Für zusätzliche Aufgaben die der Träger übernommen hat, wie z.B. das in Ihrem Antrag  
genannte ganztags betreute Ferienangebot „Zirkuslust“, erhält der Träger für die fünftägige  
Betreuung von 65 Kindern zusätzliche Mittel in Höhe von 19.700 €. Dieses Angebot ist  
kostendeckend finanziert. Diejenigen Angebote, die in Kooperationen mit Schulen  
durchgeführt werden, werden über die Akquise von zusätzlichen Mitteln finanziert.

Für alle Zuschussvergaben besteht im Geschäftsbereich des Kinder- und  
Jugendhilfeausschusses eine generelle Genehmigungspflicht durch den Stadtrat. Dies

Sozialreferat/Stadtjugendamt  
S-II-KJF/JA  
Telefon: (089) 233-49584  
Telefax: (089) 233-49577  
Luitpoldstr. 3, 80335 München

bedeutet, dass der Antrag des Trägers Spielen in der Stadt e.V. auf dauerhafte Erhöhung der Förderung ab 2018 dem Kinder- und Jugendhilfeausschuss vorgelegt wird. Ausschließlich im Kinder- und Jugendhilfeausschuss kann darüber entschieden werden, ob und in welcher Höhe der Träger zusätzliche Mittel aus dem Haushalt der Landeshauptstadt München erhält. Nachfolgend muss dieser Beschluss in der Vollversammlung des Stadtrates bestätigt werden.

Der zu erbringende Leistungsumfang von Spielen in der Stadt e.V. orientiert sich an der Förderhöhe und dem Kosten- und Finanzierungsplan des Trägers und wird über die Leistungsbeschreibung festgelegt. Diese beinhaltet u. a. die Durchführung von mobilen Spieleinheiten und die Schaffung und Gestaltung von Spielräumen in der Stadt München.

Ergeben sich gravierende Veränderungen bei der Finanzierung d. h. beim Kosten- und Finanzierungsplan des Trägers und/oder sind bedarfsorientierte inhaltliche Umstrukturierungen notwendig, wird zusammen mit der zuständigen Fachsteuerung des Stadtjugendamtes München der Leistungsumfang und damit die Leistungsbeschreibung von Spielen in der Stadt e.V. den aktuellen Bedingungen und Erfordernissen angepasst werden.

Der Antrag Nr. 14-20 / B 03906 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 05 Au-Haidhausen vom 19.07.2017 ist damit geschäftsordnungsgemäß behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.  
Dorothee Schiwy  
Berufsm. Stadträtin